

**Pressemitteilung Nr. 53/2020
vom 23.07.2020**

**Auftakt der Hauptverhandlung
wegen versuchten Totschlags u.a.**

Strafkammer 21 – Beginn: Dienstag, den 25.08.2020, 09:00 Uhr, Saal 218:

Anklagevorwurf: versuchter Totschlag u.a.

Die Staatsanwaltschaft wirft dem 29-jährigen Angeklagten vor, am 12.06.2018 mit ca. 5 weiteren, unbekannt gebliebenen Personen in die Wohnung des Geschädigten in Bremen-Nord eingedrungen zu sein. Der Angeklagte soll sodann dem Geschädigten mit der Faust auf den Kopf geschlagen haben, so dass dieser zu Boden ging. Dort soll aus der Gruppe heraus mit erheblicher Gewalt auf den Kopf des am Boden liegenden Geschädigten getreten worden sein, wodurch dieser eine Kalottenfraktur, eine Jochbeinfraktur und eine Hirnblutung erlitten und zeitweilig in Lebensgefahr geschwebt haben soll. Als der Geschädigte bewusstlos und verletzt am Boden lag, soll die Gruppe die Wohnung wieder verlassen haben, ohne sich über seinen Gesundheitszustand zu vergewissern. Die an dem Übergriff beteiligten Personen sollen daher auch das Versterben des Geschädigten billigend in Kauf genommen haben.

Ausgangspunkt dieses Vorfalles soll ein Fernsehbericht in der Sendung RTL Punkt 12 vom 12.06.2018 über eine „neue Masche von Kinderschändern“ gewesen sein.

Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am

Montag, den 31. August 2020, um 09:00 Uhr, Saal 218, Landgericht Bremen.

Hinweise für Pressevertreter:

Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von der Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!

Jan Stegemann
Richter am Landgericht

- Pressesprecher des Landgerichts Bremen -
Domsheide 16, 28195 Bremen
Mobil: 0176 42361782
Fax-Nr.: 0421 361 15837
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de